

NY HARY / Entwicklungshilfe-Stiftung unterstützt Projekt in Madagaskar

Für die Bibliothek fehlt noch Geld

Die baden-württembergische Stiftung Entwicklungs-Zusammenarbeit (SEZ) unterstützt das Projekt „Antseranantsoa“ auf Madagaskar des in Kirchheim ansässigen Vereins „Ny Hary“.

KLAUS HEIMER

KIRCHHEIM ■ Das ist eine gute Nachricht, die beim deutsch-madagassischen Verein „Ny Hary“ in Kirchheim und dem Partnerprojekt in Miarinarivo im fernen Madagaskar gleichermaßen mit viel Freude aufgenommen wurde. Die Stiftung Entwicklungs-Zusammenarbeit in Baden-Württemberg (SEZ) hat laut „Ny Hary“-Vereinssekretär Dr. Dieter Büschelberger, Kirchheim, gerade den Antrag des Vereins auf Unterstützung bei der Einrichtung der Bibliothek des Bildungszentrums „Antseranantsoa“ als förderungswürdig eingestuft und als aktuelles Hilfspro-

jekt in ihren Internet-Spendenaufwurf aufgenommen.

Das Schülerwohnheim „Antseranantsoa“ („Im sicheren Hafen“) des Vereins zur Förderung der Jugendbildung auf Madagaskar in Miarinarivo verfolgt das Ziel, die Bildungschancen für Jugendliche aus ländlichen Gegenden der Tropeninsel zu fördern. Das aus Kirchheim geförderte Heim bietet 72 jungen Menschen ab der Sekundarstufe, die staatliche oder private Schulen in Miarinarivo besuchen, sichere Unterkunft, sauberes Trinkwasser, nährstoffreiches Essen, hygienische Lebensbedingungen, medizinische Versorgung und vor allem pädagogische Betreuung in ihrer Freizeit.

Die Bibliothek und Mediensammlung als Bestandteil des Bildungszentrums soll die jungen Bewohner beim Schulunterricht unterstützen, sie gleichzeitig an ausgesuchte Weiterbildungsthemen sowie an Wissenschaften und Literatur heranführen. Vorsitzender Stefan Büschelberger, der

Initiator des Schülerwohnheimes: „Es gibt in den Schulen nur in Ausnahmefällen Lehrbücher, es sind weder Nachschlagewerke noch Unterrichtsmaterialien (zum Beispiel Zirkel, Geodreiecke) und schon gar keine Literatur vorhanden“. Ziel sei, dass die Jugendlichen in der Bibliothek lernen, ihr Schulwissen zu vertiefen und die Welt besser verstehen zu können. Praktische Unterweisungen in agrarwirtschaftlichen und handwerklichen Fertigkeiten runden die Ausbildung ab.

Die geplante Investition umfasst die Möblierung der Bibliothek in den vorhandenen Räumlichkeiten sowie die Beschaffung von Lehrmaterial vorwiegend in madagassischer, darüber hinaus aber auch in französischer Sprache. Zur Umsetzung dieses Modellprojektes werden 6 300 Euro benötigt. Spenden können auf das Spendenkonto der SEZ überwiesen werden: Landesbank Baden-Württemberg, Konto 1 361 274, BLZ 600 501 01, Stichwort: Projekt Ny Hary.